

## Veranstaltungsort

**Villa Eberhardt**  
Heidenheimer Straße 80  
D-89075 Ulm



Kinder- und Jugend-  
psychiatrie/ Psychotherapie

Universitätsklinikum Ulm



AKADEMIE  
FÜR WISSENSCHAFT, WIRTSCHAFT UND TECHNIK  
an der Universität Ulm e.V.



die lobby für kinder

## Einladung zur Fachtagung

**"Persönliche Verantwortung  
gegenüber Kindern und  
Jugendlichen in  
Amt und Ehrenamt"**

Universität Ulm  
Villa Eberhardt  
Heidenheimer Str. 80  
89075 Ulm

**Mittwoch, 17. Juni 2009**

**Beginn: 10.00 Uhr  
Ende: 19.00 Uhr**

Deutscher Kinderschutzbund  
Ulm/Neu-Ulm  
Olgastraße 125  
89073 Ulm

Akademie für Wissenschaft,  
Wirtschaft und Technik an der  
Universität Ulm  
Heidenheimer Str. 80  
89075 Ulm

Klinik für Kinder- und Jugend-  
psychiatrie / Psychotherapie  
des Universitätsklinikums Ulm  
Steinhövelstraße 5  
D-89075 Ulm

[www.kinderschutzbund-ulm.de](http://www.kinderschutzbund-ulm.de)

[www.uni-ulm.de/einrichtungen/  
akademie-wwt.html](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/akademie-wwt.html)

[www.uniklinik-ulm.de/kjpp](http://www.uniklinik-ulm.de/kjpp)

Ärztl. Direktor: Prof. Dr. J. M. Fegert



DREILÄNDERINSTITUT  
JUGEND  
FAMILIE GESELLSCHAFT  
RECHT GMBH

## "Persönliche Verantwortung gegenüber Kindern und Jugendlichen in Amt und Ehrenamt"

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Engagierte im Kinderschutz,

Kinder erfahren vielfältige Förderung und Unterstützung: in Schulen, in Betreuungseinrichtungen wie Kindergarten und Hort, im Gesundheitsbereich, in Vereinen, in kirchlichen und religiösen Gruppen, in Jugend- und Gesundheitsämtern, im musischen und sportlichen Bereich, usw. Diese Förderung hat das Ziel, dass sie später mit ihren entwickelten Fähigkeiten ihren Platz in der Gesellschaft einnehmen können.

Eine bedeutende Zahl unter ihnen muss aber auch erleben, dass nicht für alle Menschen, mit denen sie es zu tun haben, ihr Wohl und ihre gesunde Entwicklung im Vordergrund stehen. Erniedrigung, Machtmissbrauch, körperliche und sexuelle Übergriffe sind im Umgang mit Kindern in Institutionen und im Ehrenamt immer wieder traurige Realität. Die Erfahrung zeigt, dass kein Bereich grundsätzlich davor geschützt ist.

Die Fachtagung greift die bisher relativ selten behandelte Thematik auf und lädt alle, die in unterschiedlichen Kontexten mit Kindern arbeiten und sie begleiten, zur inhaltlichen Auseinandersetzung ein. Wie kann Verantwortung gegenüber Kindern wahrgenommen, wie eine mögliche Gefährdung erkannt und wie ihr begegnet werden? Wie kann der Kinderschutz im jeweiligen Umfeld gewährleistet werden?

Um der vielschichtigen Problematik gerecht zu werden, wirken der Kinderschutzbund Ulm/Neu-Ulm, die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/ Psychotherapie des Universitätsklinikums Ulm, die Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik an der Universität Ulm e.V. und das Dreiländerinstitut Jugend-Familie-Gesellschaft-Recht (Siebten/Schweiz) zusammen. Für die Fachdiskussion konnten kompetente Fachleute aus Wissenschaft und Praxis gewonnen werden.

Adressaten der ganztägigen Veranstaltung sind öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe, Sportvereine, Kirchen und andere Organisationen, die ehrenamtlich in der Jugendarbeit engagiert sind, die öffentliche Jugendhilfe, sowie Kliniken und Einrichtungen im medizinischen Bereich, die sich Kindern und Jugendlichen widmen.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Fachtagung ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Für die Veranstalter



Dr. Dietrich Eberhardt  
Kinderschutzbund  
Ulm/Neu-Ulm



Prof. Dr. Jörg M. Fegert  
Kinder- und Jugendpsychiatrie  
der Universität Ulm

## Programm

10.00 Uhr	Begrüßung <b>Dr. Dietrich Eberhardt</b> (Kinderschutzbund Ulm/Neu-Ulm) für die Veranstalter
10.20 - 11.30 Uhr	Sexueller Missbrauch in Institutionen und durch Ehrenamtliche <b>Prof. Jörg M. Fegert</b> (Kinder- und Jugendpsychiatrie Universitätsklinikum Ulm)
11.30 -12.00 Uhr	Kaffeepause
12.00 - 13.00 Uhr	Der Umgang mit Kinderschutzfragen als Frage der Qualitätsentwicklung in der Jugendarbeit am Beispiel des Sports <b>Adrian von Allmen</b> (Swiss Olympic)
13.00 - 13.15 Uhr	Diskussion
13.15 - 14.30 Uhr	Mittagspause
14.30 - 15.15 Uhr	Melder- und Garantenpflichten im Kinderschutz, auch für Ehrenamtliche in Sportvereinen, für Lehrer etc. (Neue Ansätze in der Kinderschutzgesetzgebung) <b>Prof. Ludwig Salgo</b> (Universität Frankfurt)
15.15 Uhr	Aufteilung in drei Arbeitsgruppen
15.15 - 17.30 Uhr	AG 1: Umgang mit und Schutz vor sexuellen Übergriffen in Institutionen <b>(Prof. Jörg M. Fegert)</b>  AG 2: Was können Vereine und Verbände tun, um präventiv tätig zu werden und /oder um mit dem möglichen Imageschaden umzugehen? <b>(Adrian von Allmen)</b>  AG 3: Mitteilungsbefugnisse für Ärzte und Psychotherapeuten, Meldepflichten für Ehrenamtliche: Bringt das was im Kinderschutz? <b>(Prof. Ludwig Salgo)</b>
17.30 - 18.00 Uhr	Bericht aus den Arbeitsgruppen
18.00 - 19.00 Uhr	Podiumsdiskussion unter Einbeziehung kommunal Verantwortlicher

## Veranstalter:

Deutscher Kinderschutzbund Ulm/Neu-Ulm  
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/  
Psychotherapie des Universitätsklinikums Ulm

Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und  
Technik an der Universität Ulm e.V.

Drei-Länder-Institut Jugend-Familie-Gesellschaft-  
Recht, Siebten (Schweiz)

Mit Unterstützung des Landesverbandes Baden-  
Württemberg des Deutschen Kinderschutzbundes

## Schriftliche Anmeldung bis 8. Juni 2009 an:

Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und  
Technik an der Universität Ulm  
Heidenheimer Str. 80  
89075 Ulm/Donau

FAX 0731/50 25 265  
E-Mail: [akademie@uni-ulm.de](mailto:akademie@uni-ulm.de)  
Tel. 0731/5025 266

**Wichtiger Hinweis:** Es stehen nur begrenzt Plätze  
zur Verfügung.

Für Verpflegung und Getränke wird ein  
Kostenbeitrag von 20 Euro erhoben. Der Beitrag  
ist zu Beginn der Tagung zu entrichten.